

Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **128 (2002)**

Heft 11: **Abwasser und Grundwasserschutz**

PDF erstellt am: **26.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Kultur-, dann als Zirkus-Kuppel betrieben, avancierte das «Haus» ab 1994 zu einem wichtigen regional übergreifenden Repräsentanten der Basler Klub- und Live-musik-Szene. Ursprünglich für einen anderen Zweck konzipiert, genügt das Gebäude den heutigen baulichen, betrieblichen und technischen Anforderungen nicht mehr.

Partnerschaftliches, kombiniertes und interdisziplinäres Verfahren

Der Handlungsbedarf sowohl von Seiten der «Kuppel»-Betreiber als auch des Kantons hinsichtlich der Aufwertung des Landschaftsraums Nachtigallenwäldli zu einem attraktiven Auftakt zum Zoo haben Kanton und die QPL veranlasst, einen Wettbewerb im partnerschaftlichen Verfahren zu veranstalten. Entsprechend fiel die Wahl des Verfahrens auch auf die Kombination eines Projektwettbewerbs für den Neubau der «Kuppel» mit einem Ideenteil für eine Gesamtkonzeption der «Parkanlage Nachtigallenwäldli». Offenbar hat sich die Kooperation mit einer wichtigen kulturellen Institution der Stadt auch auf die Zusammensetzung des Preisgerichts ausgewirkt. So war es nicht,

wie bei den meisten in letzter Zeit vom Baudepartement veranstalteten Wettbewerben, ein von Vertretern des Hochbau- und Planungsamtes dominiertes und recht klein dimensioniertes Fachpreisgericht. Dieses Mal fanden sich auch Namen wie Jacques Herzog, Kurt Aeschbacher, Kuno Lauener oder Zoë Jenny im Preisgericht.

Eine weitere Besonderheit dieses Wettbewerbs war auch die Beschränkung des Teilnehmerfelds auf Nachwuchsbüros. Angesichts der Nutzung als Nachtclub, der sich vorwiegend an die jüngeren Nachtschwärmer richtet, scheint es nur logisch, das Teilnehmerfeld im Rahmen der Präqualifikation auf jüngere Architekten zu beschränken und für die Federführung eine Altersbeschränkung von 38 Jahren festzulegen.

Zwingend gefordert war auch die Bildung von interdisziplinären Arbeitsgemeinschaften mit Fachleuten aus den Bereichen Architektur und Landschaftsarchitektur. Die Teambildung mit Kultur- und Kunstschaffenden war empfohlen, aber nicht zwingend. Im Rahmen der Präqualifikation haben sich dann auch 38 Teams beworben, von denen 23 eine Einladung zur Teilnahme erhielten.

Hotel

< Steigenberger Bellerive au Lac > Zürich

Eine Referenz!



Bauherrschaft:

AG Bellerive au Lac,
Zürich

Bauleitung:

Unirenova AG,
Zürich

Architekt:

Architekten Thilla Theus
und Partner AG,
Zürich

Sanitär-Planer:

Polke Ziege von Moos AG,
Zürich



Das umgebaute und neu gestaltete Hotel >Steigenberger Bellerive au Lac< vereint klassisches Ambiente mit neuzeitlichster Technik und dem Luxus eines Grandhotels.

Reduziert auf das Wesentliche besticht >arwa-twin< durch sein modernes, funktionales Design. Das innovative System >Wassersteckdose< hat die Montage zeitsparend vereinfacht.



Armaturenfabrik Wallisellen AG
Richtstrasse 2
CH-8304 Wallisellen
Telefon +41 1 878 12 12
Telefax +41 1 878 12 13
info@arwa.ch / www.arwa.ch